

3. April 2025 1.

Schreibwerkstatt mit Armin Pongs Der magische Kalender

Großartig!
Armin

Aron, Taya, Anne und Said folgen Professor Leonard von Löwenstein in den geheimnisvollen Tunnel. Sie hatten gerade erst ihren Sitz im alten Postbus Platz genommen, da beschleunigte das Raketenfahrzeug auch schon auf Lichtgeschwindigkeit. Als sie wieder zu sich kamen und aus dem Fenster blickten, trauten sie ihren Augen kaum. Sie waren am Rande eines Gletschers ^{sie saßen aus} gelandet. Taya ruzzelte die Stirn: „Sollten wir nicht auf einem Eisberg landen?“ „Ah, eigentlich schon“ rief Professor Leonard. Professor Leonard schaute gleich zum Postbus und untersuchte den Bus. „Ich habe Angst“ sagte Anne. Said tröstete sie. Plötzlich knarrte der Gletscher und ein Teil brach ab. Dann hörten sie einen Knall und der Teil auf dem das magische Quartett gestanden hatte brach auch ab. Aron, Taya, Said und Anne ~~er~~ fielen und fielen dann schlügen sie unversammt auf. Taya fragte gleich: „Ist alles in Ordnung?“ „Nein, mein Fuß!“ schrie Said. Alle sahen zu ihm. „Warte ich helfe dir?“ sagte Aron sofort. Aber was war eigentlich mit ihm. Said war auf einen harten Eisblock gefallen. Aron lief auf ihn zu und half ihm auf. „Kannst du aufstehen?“ fragte Aron besorgt. „Nein kann ich nicht.“ „Oh, mies!“ meinte Aron. Taya und Anne sagten nichts sie waren geschockt.

Alle schweigend eine Weile doch dann hörten sie Professor Leonards Stimme. „Kinder alles gut?“ „Nein, Said hat sich den Fuß geprochen oder verstaucht“ sagte Taya. Nach einer gefühlten Ewigkeit stand der Professor vor ihnen. Aron und der Professor stützten ihn. Professor Leonard fand den ~~ganzen~~ Gang wieder von dem er gekommen war. Sie gingen und gingen immer weiter und weiter. Da sah sie die kühle Sonne.

Als sie draußen waren hobte Taya ein Verbandzeug da aus ihrem Rucksack. Als der Fuß Verbunden Verbunden war, machten sie sich auf ^{den Weg} ~~den Weg~~.

Denn sie hatten ja eine Mission zu ~~erfüllen~~ erledigen. Sie waren alle müde und legten sich hin. Als sie ausgeruht waren gingen sie weiter.

Da sah Said plötzlich etwas schwarzes. Er schrie auf vor Freude, er zeigte seinen Freunden was er entdeckt hatte. Said hatte Pinguine ^{gehörten} ~~gehört~~ Königspinguin. Sie gingen so schnell wie es elend ging mit Said. Als sie bei der Pinguinkolonie ankamen sahen sie sich um. Denn ~~vielleicht~~ vielleicht war ein besonderer dabei und

wirklich „da hinten, ein kleiner Pinguin der ist besonder davor habe ich im Bauchgefühl“ sagte Aron. „Ja ich denke auch“ meinte Taya.

Sie gingen zu dem kleinen Königspinguin.

Doch was war das, das war kein Pinguin das war ein Schneemobil. Ein schwarzes Schneemobil mit drei schwarzen ~~Sesseln~~ Männern. „Oh nein, rennt!“ rief Aron. „Nein, nein rennt rennt“

nicht." mit Professor Leonard von Löwentheim. 3.
Das magische Quartet bleibt stehen. "Warum nicht" schrei Arne panisch. "Wir können nicht immer davon rennen!" meinte Leonard. "Na gut, du hast recht" riefste Aron. "Wir haben zwar nicht so viele Vorteile in der Antarktis aber wir schaffen das!" sagte Aron aufmunternd.
"Was, wir sind in der Antarktis?" brüllte Said
"ich dachte wir sind in der Arktis." Darüber sprachen wir ein andermal aber hey heute, wir müssen die Pinguine retten das ist das einzige das zählt!"
erklärte Taya. "Stimmt" stimmten die anderen zu. Sie liefen zu den Königspinguinen zurück.
Alle schlossen die Augen und spürten alle Pinguine um sich herum. Dann machten sie die Augen auf und wählten welchen Pinguin sie nehmen würden. In der mitte war ein Pinguin der ausgewählter wurde. Der Professor holte die Schatulle aus der Tasche und hobte ~~den~~ ^{den} Löwenting daraus. Leonard tat den Ring über den Fuß.